



Polizeirevier Wittenberg

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 18.04. bis 19.04.2022

Kriminalitätslage:

Diebstahl einer Bohrmaschine

Im Tatzeitraum vom 17.04.2022 / 18.00 Uhr bis zum 18.04.2022 / 17.20 Uhr drangen unbekannte Täter gewaltsam in eine Gartenlaube Am Alten Bahnhof in Wittenberg ein. Nach Angaben des Anzeigenerstatters sei eine Bohrmaschine entwendet worden. Nach ersten Erkenntnissen wurde in der Laube auch genächtigt.

Diebstahl aus Keller

In der Straße der Befreiung in Wittenberg drangen unbekannte Täter in einen Keller eines Mehrfamilienhauses ein. Nach Angaben der Geschädigten seien Tierfutter und Getränkeflaschen entwendet worden.

Auch in der Gustav-Adolf-Straße in Wittenberg drangen unbekannte Täter gewaltsam in einen Keller ein. Nach Angaben der Geschädigten seien ein Kinderlaufrad, eine Hantelstange sowie eine Bohrmaschine entwendet worden.

Einbruch gelang nicht

Unbekannte Täter versuchten im Tatzeitraum vom 16.04.2022 / 12.00 Uhr bis zum 19.04.2022 / 08.10 Uhr gewaltsam in einen Büroraum im Kreuzweg in Gräfenhainichen einzudringen. Dies gelang jedoch nicht. Dennoch entstand Sachschaden im dreistelligen Bereich.

Verkehrslage:

Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort

Ein unbekannter Fahrzeugführer soll am 18.04.2022 zwischen 14.00 Uhr und 17.00 Uhr in der Bahnhofstraße in Bergwitz beim Ein- oder Ausparken gegen einen parkenden Mazda gestoßen sein und ihn dadurch beschädigt haben. Anschließend habe er sich unerlaubt vom Unfallort entfernt.

Nach Zeugenangaben befuhr ein 27-jährige VW-Fahrerin am 19.04.2022 um 07.25 Uhr in Wittenberg die Falkstraße aus Richtung Zimmermannstraße kommend. Dabei touchierte sie den linken Außenspiegel eines am rechten Fahrbahnrand parkenden Opel. Anschließend setzte sie ihre Fahrt ohne anzuhalten fort.

In der Zeit vom 17.04.2022 / 21.30 Uhr bis zum 19.04.2022 / 08.30 Uhr soll ein unbekannter Fahrzeugführer in der Schlossstraße in Pretzsch gegen einen, in einer Parkbucht abgestellten, VW gestoßen sein und sich anschließend unerlaubt vom Unfallort entfernt haben. Am VW entstand Sachschaden.

Entsprechende Ermittlungsverfahren wurden in allen Fällen eingeleitet.

Wildunfälle

Am 18.04.2022 befuhr eine 54-jährige Skoda-Fahrerin um 20.45 Uhr die L 122 aus Richtung Cobbelsdorf kommend in Richtung Köselitz, als plötzlich ein Reh von rechts nach links über die Straße wechselte. Trotz sofortiger Gefahrenbremsung konnte ein Zusammenstoß nicht mehr verhindert werden. Während das Tier am Unfallort verendete, entstand am Fahrzeug Sachschaden.

Um 23.15 Uhr befuhr 32-jährige Fahrer eines Opels die B 2 aus Richtung Bad Döben kommend in Richtung Eisenhammer, als es plötzlich zur Kollision mit einem Dachs kam. Dabei entstand am Fahrzeug Sachschaden.

Zusammenstoß zwischen Bus und Pkw

Ein 50-jähriger Busfahrer befuhr am 19.04.2022 um 08.44 Uhr in Jessen die Gräber Straße in Richtung L 116 mit der Absicht, nach links auf diese abzubiegen. Dabei kam es zum Zusammenstoß mit einem vorfahrtberechtigten Dacia, dessen 33-jährige Fahrerin die L 116 aus Richtung Annaburg kommend befuhr. An beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden. Verletzt wurde niemand. Zum Zeitpunkt des Unfalls soll sich ein Fahrgast im Bus befunden haben.

Impressum:

Polizeirevier Wittenberg
Pressestelle
Juristenstraße 13a
06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0

Fax: (03491) 469 210

Mail: presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de